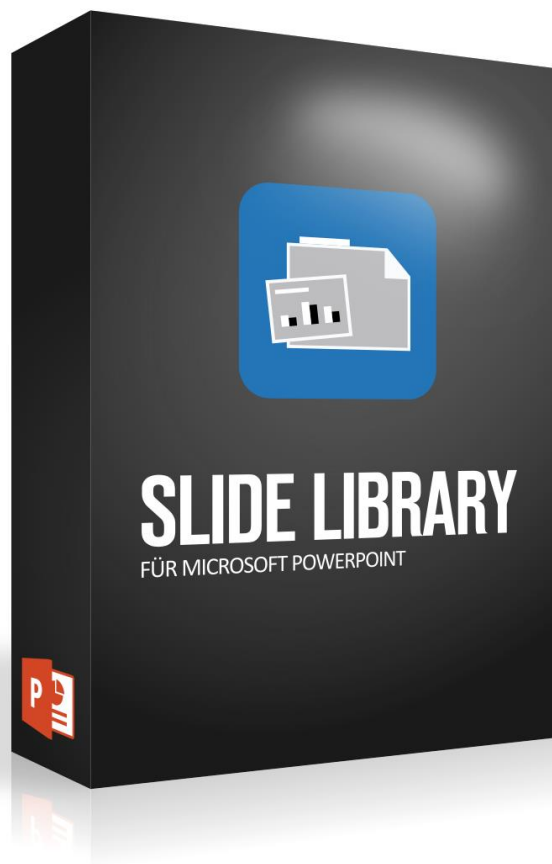


Anleitung zum MS PowerPoint Add-In



Inhalt

1	Über das MS PowerPoint Add-In SlideLibrary	3
2	Technische Anforderungen	3
3	Installation	3
3.1	Installation mittels Setup-Datei	3
3.1.1	Installationsassistent	3
3.1.2	Unbeaufsichtigte Installation	6
3.1.3	Installation individueller Dateien mittels Setup-Routine	6
3.1.4	Installation von mehreren Bibliotheksdateien mittels Setup-Routine	6
3.2	Manuelle Installation/Aktivieren des Add-Ins	7
3.2.1	Aktivierung über die PowerPoint Add-In Verwaltung	7
3.2.2	Aktivierung über die Registrierdatenbank	7
4	Konfiguration	9
4.1	Standard Bibliothekspfad	9
4.2	Die Musterfoliendateien	9
4.3	Banner austauschen	9
4.4	Konfiguration der SlideLibrary	9
4.4.1	Hinzufügen von Bibliotheksdateien	10
4.4.2	Hinzufügen von Verzeichnissen mit Bibliotheken	10
4.4.3	Verallgemeinerung der Pfade durch Umgebungs-/Systemvariablen	10
4.4.4	Entfernen von Einträgen	10
4.4.5	Ausblenden des Konfigurationsdialogs	10
4.4.6	Die Konfigurationsdatei	11
4.5	Das Admintool zur SlideLibrary	11
4.5.1	Titel als Namen übernehmen	12
4.5.2	Eine neue Rubrik erstellen	12
4.5.3	Eine Rubrik löschen	12
4.5.4	Schlagwörter der Folien bearbeiten	12
4.5.5	Breite der Vorschaubilder	13
4.5.6	Anzahl der Vorschaubilder je Zeile	13
4.5.7	Zoom-Faktor	13
4.5.8	Master übernehmen aktiviert	13
5	Anwendung	14
5.1	Der Hauptdialog der SlideLibrary	14
5.2	Thumbnail-Generierung	15
5.3	Auswahl der Bibliotheken	15
5.4	Auswahl der einzufügenden Folien	15
5.5	Übernehmen des Folienmasters	16
5.6	Der erweiterte SlideLibrary-Dialog	16
5.6.1	Die Foliensuche	17
5.6.2	Die Sortierung der Folienauswahl	17
6	Deinstallation	18
6.1	Deaktivieren des SlideLibrary-Add-Ins	18
6.1.1	Deaktivieren via PowerPoint	18
6.1.2	Manuelles Entfernen der Registry-Einträge	18
6.2	Entfernen der Add-In-Dateien	18
7	Stichwortverzeichnis	19
8	Abbildungsverzeichnis	19

1 Über das MS PowerPoint Add-In SlideLibrary

Mit dem Add-In SlideLibrary für Microsoft PowerPoint (2003-2016) sind Sie in der Lage, die Folien Ihres Unternehmens in Folienpools bzw. Bibliotheken zentral zu verwalten. So ermöglichen Sie Ihren Mitarbeitern und Kollegen auf einfache Art und Weise, gezielt eine Auswahl von Folien im Corporate Design Ihres Hauses für die Zusammenstellung individueller Präsentationen zu nutzen.

2 Technische Anforderungen

Unterstützt werden alle aktuellen Microsoft Windows Betriebssysteme in 32-bit und 64-bit sowie der Einsatz des Tools auf Terminalservern.

Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Windows Server 2003, Windows Server 2008, Server 2012

Unterstützte PowerPoint Versionen (32-bit und 64-bit):

Mit dem Dateiformat .ppa: XP, 2003

Mit dem Dateiformat .ppam: 2007, 2010, 2013, 2016

Die MacOS Versionen von PowerPoint werden nicht unterstützt.

3 Installation

Das SlideLibrary-Add-In kann bequem mit der zum Lieferumfang gehörenden Setup-Datei installiert werden. Für eine manuelle Installation sind alle notwendigen Schritte im Kapitel 3.2 aufgeführt.

3.1 Installation mittels Setup-Datei

Die zum Lieferumfang gehörende ausführbare Setup-Datei enthält die benötigten Dateien, kopiert diese in das Dateisystem und aktiviert das Add-In in PowerPoint. Die Setup-Datei stellt neben dem interaktiven Installationsassistenten auch einen unbeaufsichtigten Modus zur Verfügung, mit der die Installation automatisiert ablaufen kann.

3.1.1 Installationsassistent

Der Installationsassistent stellt eine „Standard Installation“ und eine „Benutzerdefinierte Installation“ zur Verfügung.

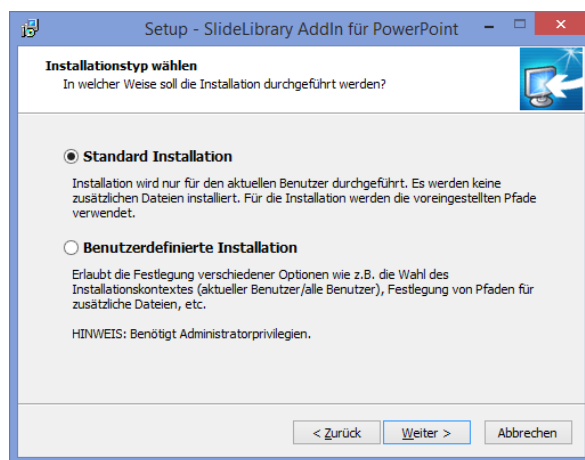


Abbildung 1: Auswahl des Installationsverfahrens

3.1.1.1 Standard Installation (empfohlen)

Die Standard-Installation benötigt keine Administratorprivilegien. Sie ermöglicht jedoch ausschließlich die Wahl der PowerPoint-Version, für die das SlideLibrary-Add-In installiert werden soll. Sowohl für den Installationspfad, als auch für den Installationskontext (Installation nur für den aktuellen Benutzer/für alle Nutzer des Computers) werden die folgenden Standardwerte automatisch eingestellt:

Installationspfad: Standard Add-In-Verzeichnis für PowerPoint
(%appdata%\Microsoft\AddIns)

Installationskontext: Installation nur für den aktuellen Benutzer

3.1.1.2 Benutzerdefinierte Installation

Die benutzerdefinierte Installation ermöglicht die Wahl des Installationspfades für das SlideLibrary-Add-In, des Installationskontextes, sowie der PowerPoint-Version, für die das SlideLibrary-Add-In installiert werden soll. Für die benutzerdefinierte Installation werden Administratorprivilegien benötigt. Sind keine Administratorprivilegien vorhanden, so kann der Auswahlpunkt „Benutzerdefinierte Installation“ nicht angewählt werden.

3.1.1.2.1 Wahl des Installationspfades

Wurde als Installationstyp „Custom“ ausgewählt, kann ein individueller Installationspfad eingegeben werden.

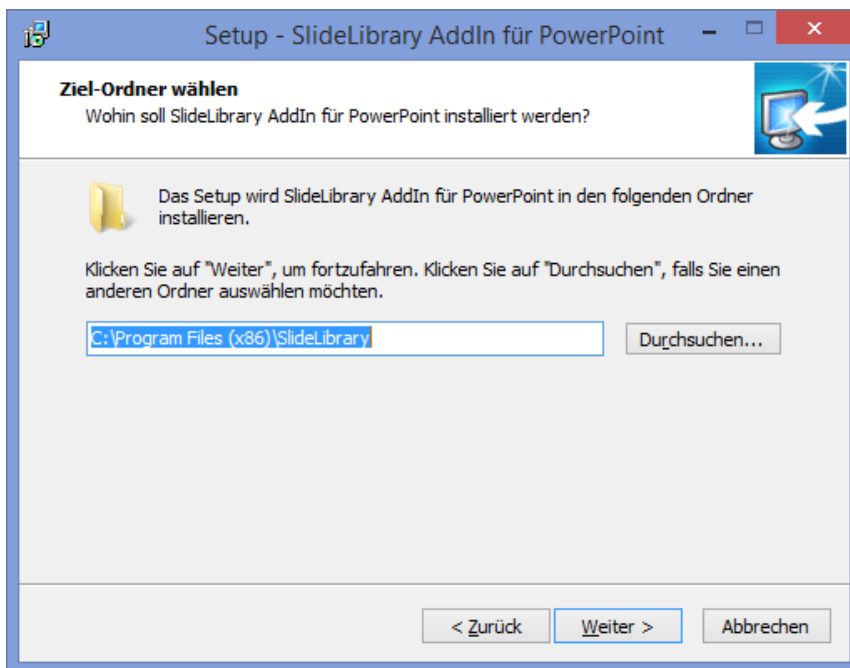


Abbildung 2: Auswahl des Zielverzeichnisses

3.1.1.2.2 Wahl des Installationskontextes

Die Installation kann wahlweise für den aktuell angemeldeten Benutzer durchgeführt werden oder alternativ für alle Benutzer, die sich an diesem System anmelden.

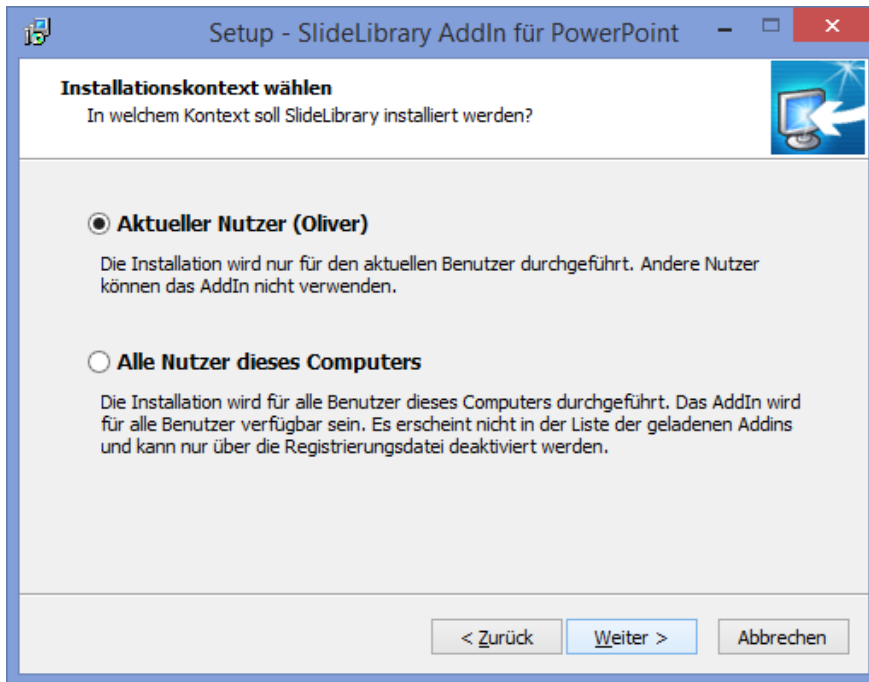


Abbildung 3: Auswahl des Kontextes

3.1.1.2.2.1 Installation für den aktuellen Benutzer

Wird diese Option gewählt, wird das SlideLibrary-Add-In nur für den zum Zeitpunkt der Installation angemeldeten Benutzer installiert. Andere Benutzer des jeweiligen Systems können das SlideLibrary-Add-In nicht verwenden. Nach der Installation wird das Add-In in der Liste der verfügbaren Add-Ins von PowerPoint angezeigt.

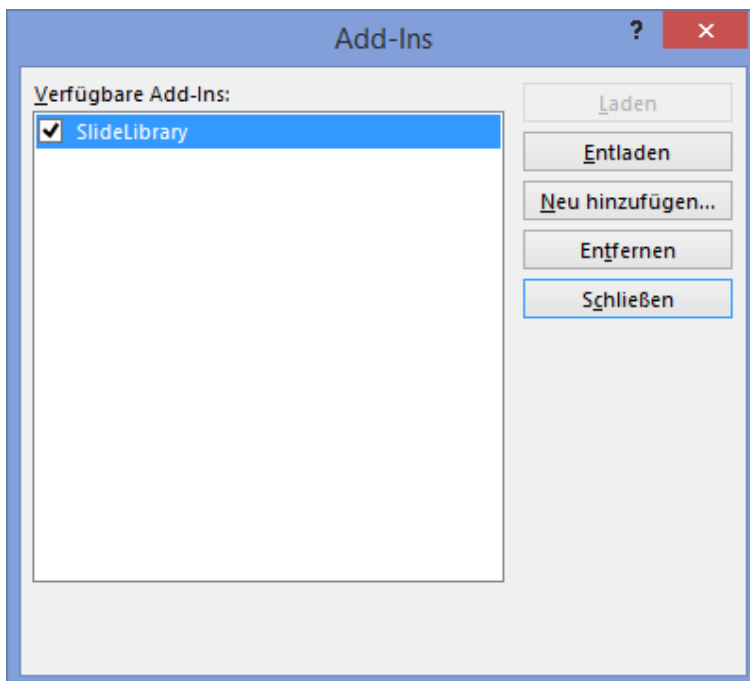


Abbildung 4: Verwaltung der PowerPoint Add-Ins

3.1.1.2.2.2 Installation für alle Nutzer des Computers

Durch Wahl dieser Option wird das SlideLibrary-Add-In für alle Nutzer des Computers installiert. Nach der Installation wird das SlideLibrary-Add-In nicht in der Liste der verfügbaren Add-Ins von PowerPoint angezeigt.

3.1.2 Unbeaufsichtigte Installation

Durch die Übergabe von Kommandozeilenparametern beim Aufruf der Setup-Routine können Sie die Installation auch im unbeaufsichtigten Modus verwenden. So können Sie die Setup-Routine z.B. über ein Skript ausführen lassen. Folgende Parameter müssen in jedem Fall für die unbeaufsichtigte Installation angegeben werden. Dies entspricht der Standardinstallation im interaktiven Modus (vgl. 3.1.1.1).

`/verysilent /suppressmsgboxes /sp-`
und zusätzlich entweder

`/type=full`

(Für eine Installation für alle gefundenen PowerPoint-Versionen)

oder

`/components="PP2016, PP2013, PP2010, PP2007, PP2003, PPXP"`

(Für die Auswahl einer oder mehrere gewünschter PowerPoint-Versionen –

Mögliche Komponenten sind: PP2016, PP2013, PP2010, PP2007, PP2003, PPXP.

Die Angabe aller verfügbaren Komponenten ist äquivalent zur Angabe von „/type=full“.)

Bei beiden Varianten werden nur diejenigen PowerPoint-Versionen berücksichtigt, die durch das Setup gefunden werden. Alle weiteren angegebenen Komponenten werden ignoriert.

3.1.2.1 Parameter für die benutzerdefinierten Einstellungen

Mit den folgenden Parametern können Sie Einstellungen entsprechend der „Benutzerdefinierten Installation“ (vgl. 3.1.1.2) vornehmen. Wie im interaktiven Modus sind daher ebenfalls Administratorprivilegien für den ausführenden Benutzer notwendig.

3.1.2.1.1 Installationspfad

`/path=C:\IrgendeinPfad`

`/path="C:\Irgendein Pfad mit Leerzeichen"`

(default: `/path="C:\Program Files\SlideLibrary"`)

3.1.2.1.2 Installationskontext

`/context=current`

`/context=all`

(default: `/context=current`)

3.1.3 Installation individueller Dateien mittels Setup-Routine

Die Setup-Routine unterstützt im interaktiven Modus und im unbeaufsichtigten Modus die automatische Installation verschiedener externer Dateien und ermöglicht es so, die Installation individuell anzupassen. Die Dateien müssen bei Ausführung der Setup-Routine im selben Verzeichnis liegen, wie auch die Setup-Routine selbst.

Übersicht der Dateien, die zusätzlich mitinstalliert werden (können):

SlideLibrary.liz	Eine gültige Lizenzdatei
SlideLibrary.jpg	Eine individuelle Banner-Grafik (vgl. 4.3)
SlideLibrary.ini	Die Konfigurationsdatei (vgl.4.4.6)
SlideLibrary.ppt(x)	Eine einzelne SlideLibrary Datei

3.1.4 Installation von mehreren Bibliotheksdateien mittels Setup-Routine

Wenn sie mehrere Bibliotheksdateien mit installieren möchten, so müssen sich diese Dateien während der Installation in einem Unterverzeichnis namens „SlideLibrary“ befinden, ausgehend von dem Verzeichnis, in welchem die Setup-Routine ausgeführt wird.

Weitere Möglichkeiten zur Verwendung von Bibliotheksdateien werden im Abschnitt 4.4, „Konfiguration der SlideLibrary“, beschrieben.

3.2 Manuelle Installation/Aktivieren des Add-Ins

In einigen Fällen kann eine manuelle Installation des Add-Ins sinnvoll sein, zum Beispiel für eine Verteilung des Add-Ins in einem PC-Netzwerk oder wenn entsprechende Berechtigungen zum Ausführen einer Setup-Routine fehlen. Sie können das SlideLibrary Add-In in diesen Fällen entweder über die Add-In-Verwaltung von PowerPoint hinzufügen und aktivieren oder manuell in das gewünschte Zielverzeichnis kopieren und die Aktivierung über Registry-Einträge vornehmen. Speziell die letztgenannte Variante eignet sich auch für eine umfassende Verteilung des Add-Ins in einem Netzwerk, etwa mittels eines Skriptes.

3.2.1 Aktivierung über die PowerPoint Add-In Verwaltung

- Unter PowerPoint XP, 2003:
 - Wählen Sie „Extras“
 - Wählen Sie „Add-Ins...“
 - Klicken Sie im sich öffnenden Add-Ins-Dialog auf „Neu Hinzufügen...“
 - Wählen Sie im Datei Dialog die SlideLibrary.ppa und klicken Sie OK
 - Klicken Sie im Dialog Add-Ins auf den Button „Schließen“
- Unter PowerPoint 2007, 2010, 2013, 2016:
 - Wählen Sie den Reiter „Datei“ bzw. in 2007 die Office-Schaltfläche
 - Wählen Sie „Optionen“
 - Wählen Sie im sich öffnenden Optionen-Dialog den Abschnitt „Add-Ins“
 - Wählen Sie in der Auswahlliste „Verwalten:“ den Listeneintrag „PowerPoint-Add-Ins“
 - Klicken Sie auf den Button „Gehe zu...“
 - Klicken Sie im sich öffnenden Add-Ins-Dialog auf „Neu Hinzufügen...“
 - Wählen Sie im Datei Dialog die SlideLibrary.ppam und klicken Sie OK
 - Klicken Sie im Dialog Add-Ins auf den Button „Schließen“

3.2.2 Aktivierung über die Registrierdatenbank

Hinweis: Die fehlerhafte Bedienung des Registry-Editors kann schwere Schäden auf Ihrem Computer verursachen. Hier ist daher Vorsicht geboten. Nehmen Sie Änderungen nur vor, wenn Sie über entsprechende Kenntnisse im Umgang mit der Registrierdatenbank verfügen.

Die Installation des SlideLibrary-Add-Ins kann auch durch manuelles Kopieren der benötigten Dateien und Hinzufügen der Registry-Einträge durchgeführt werden. Die folgenden Schritte sind für eine manuelle Installation des SlideLibrary-Add-Ins notwendig:

- Kopieren der Add-In-Datei in das gewünschte Installationsverzeichnis (im Folgenden als **Zielverzeichnis** bezeichnet), abhängig von der installierten PowerPoint-Version:
 - Für PowerPoint 2007, 2010, 2013, 2016: Kopieren der Add-In-Datei „SlideLibrary.ppam“ in das Zielverzeichnis
 - Für PowerPoint XP, 2003: Kopieren der Add-In-Datei „SlideLibrary.ppa“ in das Zielverzeichnis

Hinweis: Das Standard Add-In-Verzeichnis von PowerPoint ist „%appdata%\Microsoft\Add-Ins“
- Kopieren der Lizenzdatei „SlideLibrary.liz“ in das Zielverzeichnis.
- Kopieren der Konfigurationsdatei „SlideLibrary.ini“ (falls vorhanden, vgl. 4.4.6) in das Zielverzeichnis
- Falls Sie in der Konfigurationsdatei lokale Verzeichnisse für die Bibliotheksdatei verwenden, müssen Sie diese ebenfalls an die in der Konfigurationsdatei angegebenen Stellen kopieren.
- Hinzufügen von Registry-Einträgen, abhängig von PowerPoint-Version und Installationskontext, zum wie folgt zusammengesetzten Registry-Pfad (im Folgenden als [RegPfad] bezeichnet):

- Wahl des Registry-Zweigs je nach Installationskontext (im Folgenden als [RegRoot] bezeichnet):
 - Installation nur für den aktuellen Nutzer: Es muss der Registry-Zweig „HKEY_CURRENT_USER“ (kurz: HKCU) gewählt werden
 - Installation für alle Nutzer des Computers: Es muss der Registry-Zweig „HKEY_LOCAL_MACHINE“ (kurz: HKLM) gewählt werden
- Wahl des Registry-Teilpfades je nach installierter PowerPoint-Version (im Folgenden als [RegOV] bezeichnet):
 - Für PowerPoint XP: 10.0
 - Für PowerPoint 2003: 11.0
 - Für PowerPoint 2007: 12.0
 - Für PowerPoint 2010: 14.0
 - Für PowerPoint 2013: 15.0
 - Für PowerPoint 2016: 16.0

Der Registry-Pfad lautet dann:

[RegPfad]=[RegRoot]\Software\Microsoft\Office\[RegOV]\PowerPoint\AddIns

Nur für aktuellen Nutzer

PowerPoint XP	HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\10.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2003	HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\11.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2007	HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\12.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2010	HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\14.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2013	HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\15.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2016	HKEY_CURRENT_USER\Software\Microsoft\Office\16.0\PowerPoint\AddIns\

Für alle Nutzer des Computers

PowerPoint XP	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Microsoft\Office\10.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2003	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Microsoft\Office\11.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2007	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Microsoft\Office\12.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2010	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Microsoft\Office\14.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2013	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Microsoft\Office\15.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2016	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Microsoft\Office\16.0\PowerPoint\AddIns\

Für alle Nutzer des Computers (Sonderfall: 64-bit Windows mit 32-bit Office)

PowerPoint XP	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Wow6432Node\Microsoft\Office\10.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2003	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Wow6432Node\Microsoft\Office\11.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2007	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Wow6432Node\Microsoft\Office\12.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2010	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Wow6432Node\Microsoft\Office\14.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2013	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Wow6432Node\Microsoft\Office\15.0\PowerPoint\AddIns\
PowerPoint 2016	HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Wow6432Node\Microsoft\Office\16.0\PowerPoint\AddIns\

Dem für die Konfiguration des Zielcomputers zutreffenden Registry-Pfad [RegPfad] müssen die folgenden Einträge hinzugefügt werden:

- Der Schlüssel „SlideLibrary“
 - Dem Schlüssel [RegPfad]\SlideLibrary muss ein Registry-Eintrag „Path“ vom Typ „string“ mit dem Wert des Installationspfades der Add-In-Datei (vgl. Zielverzeichnis) hinzugefügt werden
 - Dem Schlüssel [RegPfad]\SlideLibrary muss ein Registry-Eintrag „AutoLoad“ vom Typ „dword“ mit dem Wert „00000001“ hinzugefügt werden

Hinweis: Wird das Add-In für alle Nutzer des Computers installiert, so wird es nicht in der Liste der verfügbaren Add-Ins von PowerPoint angezeigt.

4 Konfiguration

4.1 Standard Bibliothekspfad

Wurden noch keine Pfade für Bibliotheksdateien konfiguriert (etwa über den Konfigurationsdialog [vgl. 4.4]) oder wenn die Konfigurationsdatei [vgl. 4.4.6] der SlideLibrary nicht vorhanden ist, werden aus Gründen der Kompatibilität zu früheren Versionen der SlideLibrary die Bibliotheksdateien zunächst standardmäßig im Arbeitsgruppenvorlagenverzeichnis oder im Benutzervorlagenverzeichnis gesucht. Sollte dies zu keinem Ergebnis führen, wird in dem Verzeichnis, in welchem das SlideLibrary-Add-In liegt, nach Bibliotheksdateien gesucht.

4.2 Die Musterfoliendateien

Die SlideLibrary wird mit Musterfoliendateien im PPT Format und im PPTX Format ausgeliefert. Wie unter 3.1.4 beschrieben, sind diese Dateien standardmäßig in einem Unterverzeichnis namens „SlideLibrary“ enthalten.

4.3 Banner austauschen

Die Bannergrafik der SlideLibrary-Dialog lässt sich durch ein individuelles Banner ersetzen. Ihr Banner-Bild sollte eine Größe von 950x90 Pixeln haben und muss im .jpg-Format vorliegen. Die Datei muss im selben Verzeichnis abgespeichert werden wie das SlideLibrary-Add-In und den Dateinamen „SlideLibrary.jpg“ haben.

4.4 Konfiguration der SlideLibrary

In der Grundkonfiguration wird im Menüband auf der Registerkarte „Start“ die SlideLibrary als Split-button eingefügt. Durch Klicken auf den Pfeil unterhalb des Icons öffnet sich ein Menü über das der Konfigurationsdialog geöffnet werden kann.

Mit dem Konfigurationsdialog der SlideLibrary haben Sie die Möglichkeit, einzelne Bibliotheksdateien oder ganze Verzeichnisse mit Bibliotheksdateien für die Verwendung mit der SlideLibrary hinzuzufügen.

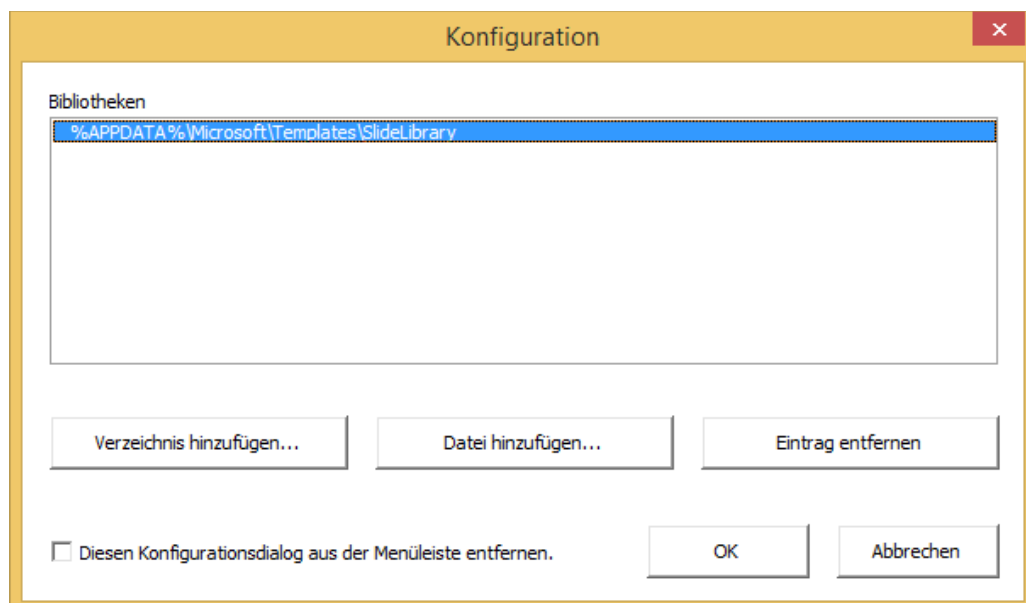


Abbildung 5: Konfigurationsdialog der SlideLibrary

4.4.1 Hinzufügen von Bibliotheksdateien

Über den Button „Datei hinzufügen...“ können Sie einzelne Bibliotheksdateien im .ppt- oder .pptx-Format hinzufügen. Wenn Sie den Button anklicken, öffnet sich ein Dateiauswahldialog, in dem Sie zu der gewünschten Bibliotheksdatei navigieren können. Anschließend wird die ausgewählte Datei der Liste der verwendeten Bibliotheken im Konfigurationsdialog hinzugefügt.

4.4.2 Hinzufügen von Verzeichnissen mit Bibliotheken

Zusätzlich zu der Möglichkeit, einzelne Bibliotheksdateien zur Verwendung mit der SlideLibrary hinzuzufügen, haben Sie die Option, ganze Verzeichnisse incl. Unterverzeichnissen mit Bibliotheksdateien zu der Liste der verwendeten Bibliotheken hinzuzufügen. Wählen Sie dazu den Button „Verzeichnis hinzufügen...“ und navigieren Sie im darauf folgenden Dateiauswahldialog zum gewünschten Zielverzeichnis. Wie bei einzelnen Bibliotheksdateien, wird der ausgewählte Pfad anschließend zu der Liste der verwendeten Bibliotheken im Konfigurationsdialog hinzugefügt.

4.4.3 Verallgemeinerung der Pfade durch Umgebungs-/Systemvariablen

Beim Hinzufügen von Dateien oder Verzeichnissen wird der von Ihnen gewählte Pfad automatisch auf einige Systemvariablen überprüft. Eine Meldung wird angezeigt, wenn Systemvariablen gefunden werden. Sie können den Vorschlag annehmen oder ablehnen.

Durch die Verwendung von Systemvariablen können Sie für alle Benutzer die gleiche Konfiguration verwenden, auch wenn die Bibliotheken z.B. in Benutzerprofilen abgelegt werden, wie es in den älteren Versionen der SlideLibrary der Fall war.

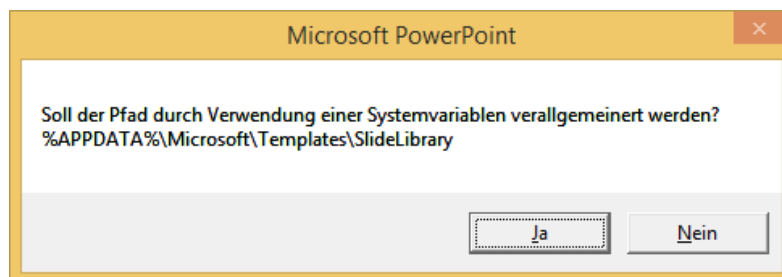


Abbildung 6: Meldung zur Verallgemeinerung von Pfaden

4.4.4 Entfernen von Einträgen

Um Einträge aus der Liste der verwendeten Bibliotheken zu entfernen, wählen Sie den zu entfernenden Eintrag aus der Liste mit der Maus aus und klicken anschließend auf den Button „Eintrag entfernen“.

4.4.5 Ausblenden des Konfigurationsdialogs

Um zu verhindern, dass Anwender die Auswahl der Bibliotheken verändern können, kann der Konfigurationsdialog aus dem Menüband ausgeblendet werden. Aktivieren Sie dazu das Kontrollkästchen „Diesen Konfigurationsdialog aus der Menüleiste entfernen“ und schließen Sie daraufhin den Konfigurationsdialog durch Klicken des „OK“-Buttons. Es wird eine Warnmeldung ausgegeben, dass die Konfiguration nach dem Ausblenden des Dialogs nur über das Editieren der SlideLibrary.ini Datei verändert werden kann.

Unabhängig von dieser Einstellung wird der Konfigurationsdialog bei fehlenden Schreibrechten auf die Konfigurationsdatei SlideLibrary.ini nicht angezeigt.

Der Konfigurationsdialog kann nur über die in Abschnitt 4.4.6.1.1 beschriebene Konfigurationsdatei wieder eingeblendet werden.

4.4.6 Die Konfigurationsdatei

Die Konfiguration der SlideLibrary wird in der Datei „SlideLibrary.ini“ im Installationsverzeichnis des SlideLibrary-Add-Ins (auch „Zielverzeichnis“, vgl. 3.2) gespeichert. Diese Datei kann, wie in Kapitel 3 beschrieben, bei der Installation mit verteilt werden. Auf diese Weise können Sie Ihre persönliche Konfiguration der SlideLibrary auf weitere Arbeitsplätze übertragen, oder eine Konfiguration für verschiedene Arbeitsplätze vorgeben. Ist beim Start von PowerPoint mit aktiviertem SlideLibrary-Add-In keine Konfigurationsdatei angelegt, so wird eine Konfigurationsdatei mit Standardeinstellungen im Installationsverzeichnis des SlideLibrary-Add-Ins angelegt, sofern für den angemeldeten Benutzer Schreibrechte für dieses Verzeichnis vorhanden sind.

4.4.6.1 Manuelle Bearbeitung der Konfigurationsdatei

Die Konfigurationsdatei der SlideLibrary kann auch manuell bearbeitet bzw. erstellt werden. Öffnen oder erstellen Sie dazu die Datei „SlideLibrary.ini“ mit einem Texteditor. Der Aufbau der Konfigurationsdatei gestaltet sich als zeilenweise Anordnung von Schlüssel-/Wertepaaren nach folgendem Schema:

Schlüssel = Wert

Schlüssel	Mögliche Werte	Maximale Anzahl Vorkommen in der Konfigurationsdatei
ShowDialog	True oder False	1
Library	Dateipfad zu einer Bibliotheksdatei oder einem Verzeichnis	Unbegrenzt

ShowDialog dient zum Ein- bzw. Ausblenden des Konfigurationsdialogs (vgl. 4.4.5) und *Library* dient zur Angabe von Pfaden zu Bibliotheksdateien (vgl. 4.4.1, 4.4.2 und 4.4.4).

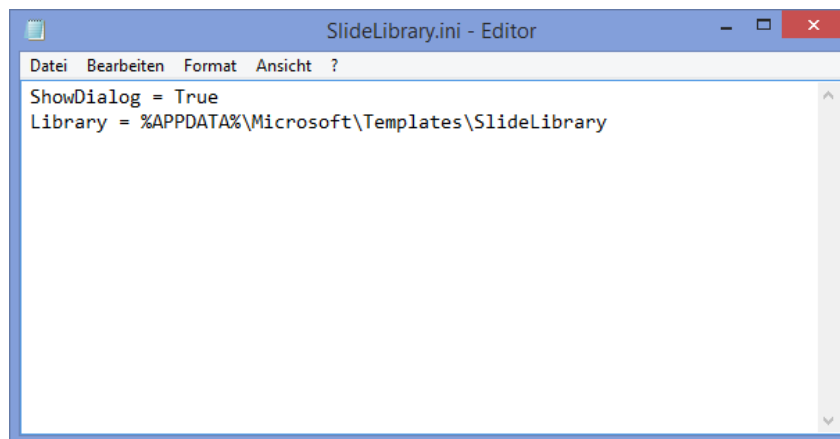


Abbildung 7: Screenshot der Konfigurationsdatei Slidelibrary.ini

4.4.6.1.1 Einblenden des Konfigurationsdialogs

Wurde der Konfigurationsdialog ausgeblendet (vgl. 4.4.5), so kann er nur über **ShowDialog = True** wieder eingeblendet werden.

4.5 Das Admintool zur SlideLibrary

Das Admintool zur SlideLibrary dient dazu, die Folien in den Bibliotheksdateien anschaulich zu benennen, Rubriken (Karteikartenreitern) zuzuordnen und mit Schlagwörtern zu versehen. Das Erzeugen einer Rubrik bewirkt im Dialog die Anzeige eines gleichnamigen Reiters. Das Admintool ist ein selbständiges Add-In, da es gewöhnlich nicht von allen Benutzern, sondern nur von den zur Administration be-

rechtigten Personen benötigt wird. Wie die SlideLibrary kann das Admintool über eine Setup Datei automatisch installiert werden. Nach erfolgreicher Installation ist es dann wie die SlideLibrary selbst über die Symbolleiste aufrufbar.

In den mitgelieferten Beispieldateien sind die Einstellungen bereits enthalten, Änderungen müssen lediglich in Ihren eigenen Foliendateien vorgenommen werden. Das Admintool greift auf die jeweils aktive Präsentation in PowerPoint zu und listet im oberen Teil des Fensters alle Folien dieser Präsentation auf. Die erste Spalte enthält die Rubriken und Foliennamen gefolgt von der Foliennummer und deren Titel in der zweiten Spalte, sowie von den Schlagwörtern der Folien in der dritten Spalte. Die Foliennamen sind optisch durch eine Einrückung von den Rubriken zu unterscheiden. Durch Anklicken der jeweiligen Zeile lässt sich eine Rubrik/Folie auswählen und über die unteren Eingabefelder editieren. Zur besseren Übersicht wechselt die aktuelle Ansicht in PowerPoint im Hintergrund des Dialogs jeweils auf die gewählte Folie.

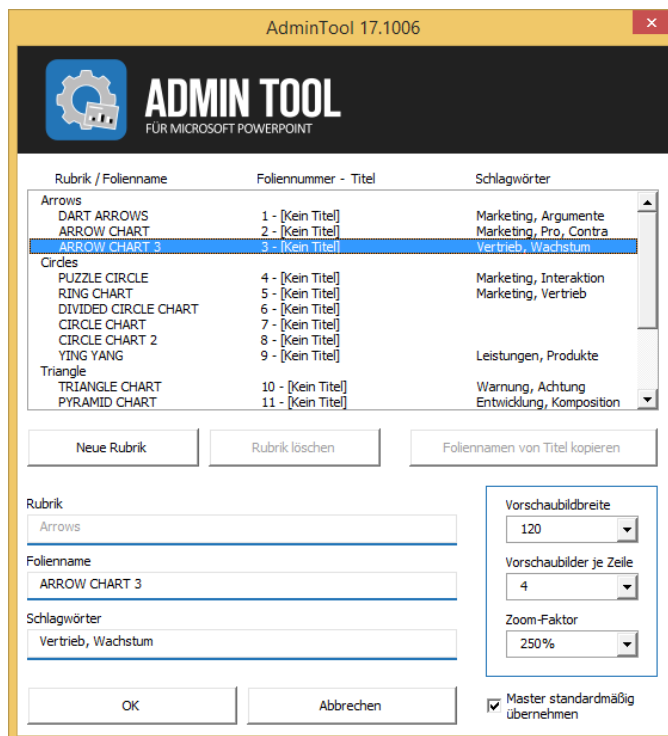


Abbildung 8: Dialogfenster des Admintools

4.5.1 Titel als Namen übernehmen

Da die Namen sehr häufig den vorhandenen Folientiteln entsprechen sollen, kann der Titel der jeweils gewählten Folie über den Button „Foliennamen von Titel kopieren“ übernommen werden.

4.5.2 Eine neue Rubrik erstellen

Wählen Sie in der Liste die Folien aus, mit der die neue Rubrik beginnen soll und klicken Sie auf „Neue Rubrik erstellen“. Ändern Sie den Namen der neuen Rubrik über das Eingabefeld „Rubrik“.

4.5.3 Eine Rubrik löschen

Wählen Sie die zu löschende Rubrik und klicken Sie „Rubrik löschen“. Die Folien der Rubrik bleiben erhalten.

4.5.4 Schlagwörter der Folien bearbeiten

Die Folien der Bibliotheksdatei können mit Schlagwörtern versehen werden, nach denen mit der Suchfunktion der SlideLibrary gesucht werden kann. So können beispielsweise auch über die Einteil-

lung in Rubriken hinaus Folien mit gleichen oder ähnlichen Merkmalen durch das Versehen mit gleichen Schlagwörtern in Kategorien zusammengefasst werden. Die Schlagwörter einer Folie können in der SlideLibrary durch Halten des Mauszeigers über das Vorschaubild der Folie eingesehen werden.

4.5.5 Breite der Vorschaubilder

Die Breite der Vorschaubilder beträgt in der Grundeinstellung 120 Pixel. Die Höhe berechnet sich automatisch aus dem Seitenverhältnis der Folien. Sie können die Größe dieser Bilder anpassen. Wir empfehlen dies jedoch nur, wenn Sie eine geringe Anzahl von Musterfolien haben.

4.5.6 Anzahl der Vorschaubilder je Zeile

In einer Rubrik werden in der Grundeinstellung je 4 Folien in bis zu drei Reihen dargestellt. Falls Ihre Rubriken mehr als 12 Folien haben, können Sie die Anzahl erhöhen damit Sie in den Rubriken nicht scrollen müssen. Bei geringer Anzahl von maximal 9 Folien je Rubrik, empfehlen wir die Darstellung auf 3 Folien nebeneinander zu reduzieren und die Größe der Vorschaubilder auf 160 Pixel zu erhöhen.

4.5.7 Zoom-Faktor

In der SlideLibrary können Sie den Mauszeiger über das Vorschaubild einer Folie halten, um eine vergrößerte Anzeige des Vorschaubildes zu erhalten. Die Größe dieser Anzeige ist abhängig von der eingestellten Breite der Vorschaubilder und dem eingestellten Zoom-Faktor, der über die Auswahlliste festgelegt werden kann. Die Option „kein Zoom“ deaktiviert die vergrößerte Ansicht der Vorschaubilder in der SlideLibrary. Der Zoom-Faktor hat in der Grundeinstellung einen Wert von 250%.

4.5.8 Master übernehmen aktiviert

Im Ausnahmefall kann es erwünscht sein, dass der Master der Foliendateien nicht mit in die Zielpräsentation übernommen werden soll. Mit dieser Option können Sie bestimmen, ob das Kontrollkästchen beim Öffnen der SlideLibrary standardmäßig aktiviert ist.

5 Anwendung

In PowerPoint 2007, 2010, 2013 und 2016 wird die SlideLibrary über den gleichnamigen Button im Menüband Start geöffnet. Unter PowerPoint XP/2003 wird der Button zum Start der SlideLibrary in einer eigenen Symbolleiste angezeigt.

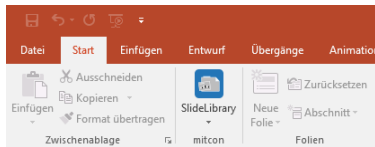


Abbildung 9: SlideLibrary im Menüband mit Konfiguration, Pfeil unterhalb des Logos

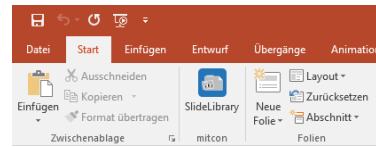


Abbildung 10: SlideLibrary im Menüband ohne Konfiguration

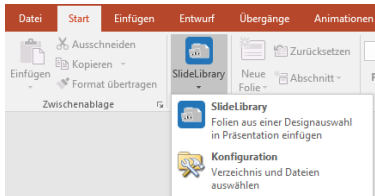


Abbildung 11: SlideLibrary Menü

Der Dialog ist in zwei Teile unterteilt, einen Hauptdialog, der die Grundfunktionalität der SlideLibrary zur Verfügung stellt, sowie einen erweiterten Dialog mit ergänzenden Funktionen.

5.1 Der Hauptdialog der SlideLibrary

Der Hauptdialog der SlideLibrary ermöglicht das Zusammenstellen und Einfügen von Folien aus den konfigurierten Bibliotheksdateien. Der Dialog gliedert sich in 6 Teile:

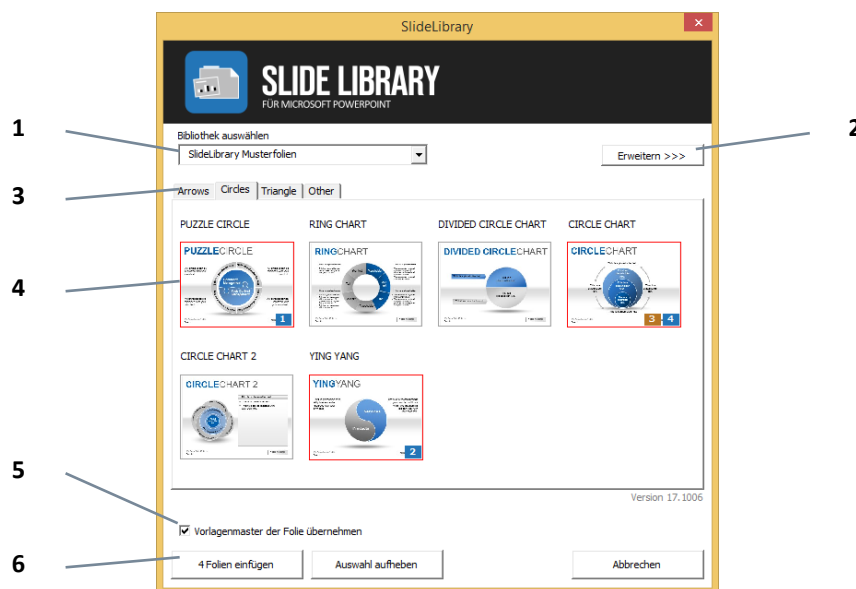


Abbildung 12: SlideLibrary Hauptdialog

1. Die Auswahlliste der geladenen Bibliotheken.
Wenn nur eine Folien-Datei verfügbar ist, wird stattdessen der Name dieser Bibliothek angezeigt.
2. Der Button zum Ein- und Ausblenden des erweiterten SlideLibrary-Dialogs.
3. Die Karteikartenreiter der Rubriken für die aktuell ausgewählte Bibliothek
4. Die Anzeige und Auswahlmöglichkeit der Folien aus der aktuell gewählten Rubrik
5. Die Auswahlbox, die die Übernahme des Vorlagenmasters ermöglicht

6. Die Buttons zum Einfügen der Folien, dem Aufheben der aktuellen Auswahl, sowie dem operationslosen Verlassen des SlideLibrary-Dialogs

5.1.1 Thumbnail-Generierung

Zur Anzeige der auswählbaren Folien werden beim Aufruf des SlideLibrary-Dialogs und der Auswahl einer Bibliotheksdatei im SlideLibrary-Dialog zunächst automatisch Vorschaubilder (auch „Thumbnails“) der Folien erzeugt. Während dieser Operation wird ein Fortschrittsbalken eingeblendet, der Auskunft über die noch zu verrichtenden Schritte für diese Aufgabe gibt. Die Erstellung der Vorschaubilder ist für eine sinnvolle Verwendung der SlideLibrary zwingend erforderlich; daher führt das Abbrechen der Thumbnail-Generierung dazu, dass der SlideLibrary-Dialog nicht angezeigt wird.

Die Thumbnail-Generierung wird jeweils nur bei der ersten Verwendung einer Bibliotheksdatei für die jeweilige Bibliothek durchgeführt. Die generierten Vorschaubilder werden bei den folgenden Verwendungen derselben Bibliotheksdatei wieder genutzt, so dass eine erneute Erzeugung von Vorschaubildern für die weitere Verwendung der Bibliothek entfällt.

Änderungen der Bibliotheksdatei werden von der SlideLibrary automatisch erkannt und die Vorschaubilder werden neu erstellt.

Wenn der aktuelle Benutzer über Schreibrechte im Verzeichnis der Foliendatei verfügt, wird ein Unterverzeichnis FBthumbs-[Dateiname] mit den Thumbnails und Namensdateien erstellt. Diese Dateien können in gemeinsam genutzten Verzeichnissen dann auch von anderen Benutzern verwendet werden. Falls der Anwender nicht über die notwendigen Schreibrechte verfügt, werden die Thumbnails im lokalen Verzeichnis für temporäre Dateien erstellt.

5.1.2 Auswahl der Bibliotheken

Wenn mehr als eine Bibliothek Datei zur Verfügung steht, werden die zur Verfügung stehenden Bibliotheken in einem Dropdown im SlideLibrary Dialog angezeigt. Über die Auswahlliste kann eine der Bibliotheksdateien zur Anzeige der enthaltenen Folien gewählt werden. Klicken Sie dazu in die Auswahlliste und wählen Sie die gewünschte Bibliothek aus. Dabei wird unmittelbar nach der Auswahl gegebenenfalls die in Kapitel 5.1.1 beschriebene Generierung der Vorschaubilder durchgeführt.

Die Namen der angezeigten Bibliotheken entsprechen den Dateinamen der Bibliotheksdateien ohne Dateinamenserweiterung. Der Liste können über den in Kapitel 4.4 beschriebenen Konfigurationsdialog Bibliotheken hinzugefügt werden (vgl. 4.4.1 und 4.4.2). Ebenso können auch Bibliotheken aus der Liste entfernt werden (vgl. 4.4.4).

5.1.3 Auswahl der einzufügenden Folien

Die Folien der aktuell ausgewählten Bibliothek lassen sich über einen Klick auf das Vorschaubild auswählen. Folien, die zum Einfügen vorgemerkt sind, werden durch eine rote Umrandung des Vorschaubildes hervorgehoben. Folien können auch mehrfach in die Präsentation eingefügt werden. Pro Klick auf das Vorschaubild wird die jeweilige Folie einmal zum Einfügen in die Präsentation vorgemerkt und erhält am unteren Rand des Vorschaubildes einen Positionsmarker, der die Position in der Einfügereihenfolge widerspiegelt. Durch einen Klick auf diesen Positionsmarker wird der zugehörige Eintrag in der Einfügereihenfolge selektiert (erkennbar an der orangenen Färbung des Positionsmarkers) und kann über verschiedene Tastenkombinationen modifiziert werden (vgl. 5.2.2).

Die Folien einer Bibliothek sind gegebenenfalls in einer oder mehreren Rubriken organisiert, zwischen denen sich über die Karteikartenreiter oberhalb der Folienauswahl umschalten lässt. Die Auswahl von Folien bleibt über den Wechsel von einer Rubrik zu einer anderen bestehen, so dass sich auch Folien aus verschiedenen Rubriken einer Bibliothek auswählen lassen. Die Auswahl einer anderen Bibliothek hingegen hebt die Auswahl der einzufügenden Folien wieder auf.

Die ausgewählten Folien können über den Button „x Folien einfügen“ in die aktuelle Präsentation eingefügt werden. Dabei werden die Folien nach der aktuell ausgewählten Folie der Präsentation eingefügt. Über den Button „Auswahl aufheben“ kann die Auswahl aller einzufügenden Folien rubrikübergreifend wieder aufgehoben werden.

Die Zuteilung der Folien zu einer Rubrik, die Anzahl und Benennung der Rubriken einer Bibliothek, sowie die den Folien zugewiesenen Schlagwörter können über das Admintool zur SlideLibrary konfiguriert werden (vgl. 4.5, 4.5.2 und 4.5.3).

Tipp: Sie können den Mauszeiger über das Vorschaubild einer Folie halten, um eine vergrößerte Anzeige des Vorschaubildes und eine Auflistung der für die Folie vergebenen Schlagwörter zu erhalten.

5.1.4 Übernehmen des Folienmasters

Die Auswahlbox „Vorlagenmaster der Folie übernehmen“ kopiert den Vorlagenmaster der ausgewählten Folien in die aktuelle Präsentation. Wenn diese Option nicht ausgewählt ist, wird für die ausgewählten Folien der Vorlagenmaster der Zielpräsentation zugeordnet. Dadurch kann die Darstellung stark von der Vorschau abweichen.

Wenn der Vorlagenmaster bereits in der Zielpräsentation vorhanden ist, wird dieser nicht erneut kopiert um die Dateigröße der Präsentation nicht unnötig zu vergrößern.

Wie in 4.5.8 beschrieben, lässt sich die Standardeinstellung dieser Auswahlbox über das Admintool konfigurieren.

5.2 Der erweiterte SlideLibrary-Dialog

Der erweiterte SlideLibrary-Dialog stellt eine Foliensuche, sowie eine Übersicht über die Sortierung der zum Einfügen vorgemerkten Folien zur Verfügung. Der erweiterte Dialog kann über den Button „Erweitern >>>“ eingeblendet werden und über den Button „Reduzieren <<<“ wieder ausgeblendet werden. Der Dialog gliedert sich in 5 Teile:

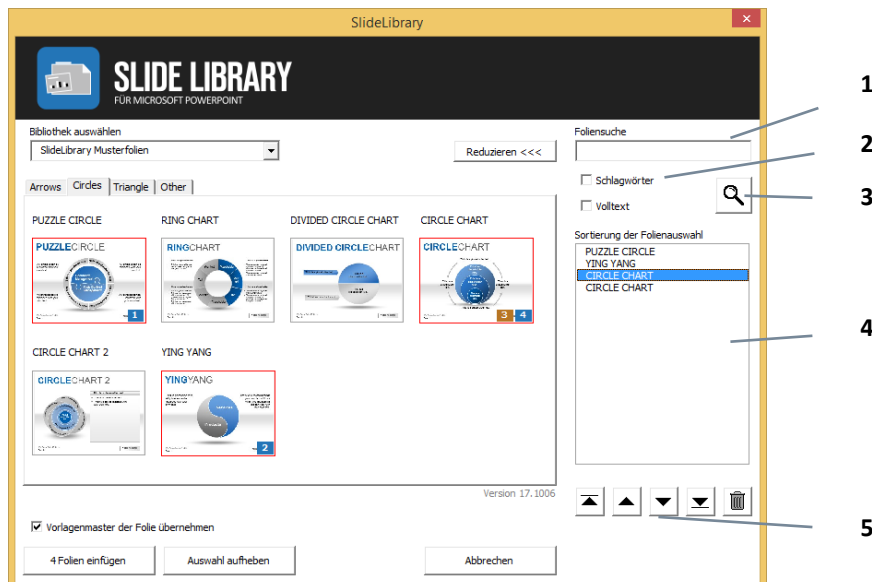


Abbildung 13: Der erweiterte SlideLibrary-Dialog

1. Ein Textfeld zur Eingabe eines Suchbegriffs
2. Zwei Auswahlboxen zur Spezifizierung der Suchkriterien.
3. Der Button zum Ausführen der Suche nach dem eingegebenen Suchbegriff in den gewählten Suchkriterien
4. Eine Übersicht über die Sortierung der zum Einfügen vorgemerkten Folien

5. Buttons zum Sortieren und Entfernen der zum Einfügen vorgemerkten Folien (von links nach rechts: selektierte Einträge an den Anfang der Liste verschieben, selektierte Einträge eine Position nach oben verschieben, selektierte Einträge an das Ende der Liste verschieben, selektierte Einträge eine Position nach unten verschieben, selektierte Einträge aus der Liste entfernen)

5.2.1 Die Foliensuche

Mit der Foliensuche kann die aktuell gewählte Bibliothek nach Folien mit bestimmten Charakteristika durchsucht werden. Der im Eingabefeld spezifizierte Suchbegriff wird in den durch das Admintool festgelegten Foliennamen gesucht. Darüber hinaus können entsprechend den gewählten Optionen zusätzlich noch die den Folien zugewiesenen Schlagwörter (Auswahlbox „Schlagwörter“) und die auf der Folie vorkommen Texte (Auswahlbox „Volltext“) nach dem Suchbegriff durchsucht werden.

Die den Suchkriterien entsprechenden Folien werden in einem zusätzlichen Karteikartenreiter „Suchergebnis“ aufgeführt. Bereits zum Einfügen vorgemerkte Folien sind auch dort wieder durch eine rote Umrandung hervorgehoben, wobei in der unteren rechten Ecke des Vorschaubildes angegeben wird, wie oft die Folie zum Einfügen vorgemerkt ist.

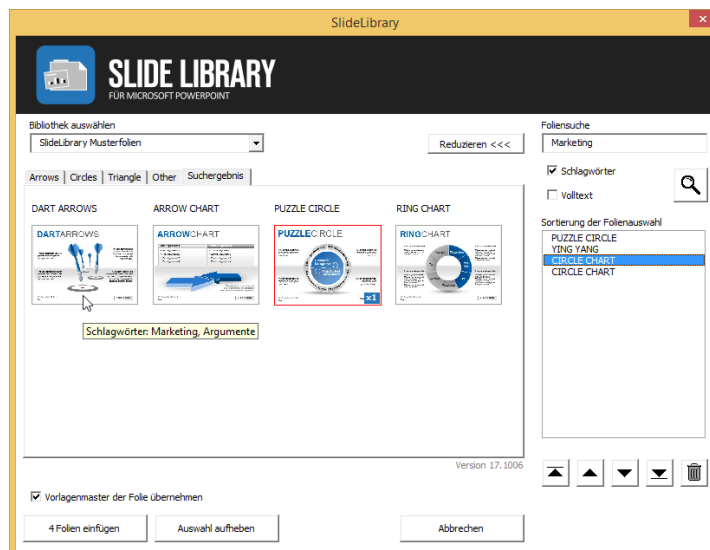


Abbildung 14: Beispielsuche im erweiterten SlideLibrary-Dialog

5.2.2 Die Sortierung der Folienauswahl

Die Sortierung der Folienauswahl gibt in Listenform die Reihenfolge wieder, in der die zum Einfügen vorgemerkten Folien bei Nutzung des Buttons „x Folien einfügen“ in die Präsentation eingefügt werden (vgl. 5.1.3). Diese Reihenfolge ebenso wie die Selektion der Listeneinträge wird bei den zum Einfügen vorgemerkten Folien auch durch die Positionierungsmarker am unteren Rand der Folienvorschaubilder widerspiegelt.

Die Reihenfolge kann über die Buttons am unteren Ende der Liste modifiziert werden. Der erste Button (alternativ die Tastenkombination *Strg + linke Pfeiltaste* oder die Taste *Pos1*) verschiebt selektierte Listeneinträge an den Anfang der Liste, der zweite Button (oder alternativ *die linke Pfeiltaste*) verschiebt selektierte Listeneinträge um einen Eintrag nach oben, der dritte Button (oder alternativ *die rechte Pfeiltaste*) verschiebt selektierte Listeneinträge um einen Eintrag nach unten, der vierte Button (alternativ die Tastenkombination *Strg + rechte Pfeiltaste* oder die Taste *Ende*) verschiebt selektierte Listeneinträge an das Ende der Liste und der fünfte Button (oder alternativ Taste *Entf*) entfernt die selektierten Einträge aus der Liste.

Eine Selektion von mehr als einem Listeneintrag kann durch Halten der Taste *Shift* erreicht werden, mit der Tastenkombination *Strg+A* können alle Einträge der Liste selektiert werden.

6 Deinstallation

Die Deinstallation des SlideLibrary-Add-Ins gliedert sich in zwei Teilschritte:

- Deaktivierung des SlideLibrary-Add-Ins in PowerPoint
- Das Entfernen der Add-In-Dateien

6.1 Deaktivieren des SlideLibrary-Add-Ins

Die Deaktivierung des SlideLibrary-Add-Ins kann via PowerPoint oder manuell durch das Entfernen der Registry-Einträge mittels des Registry-Editors durchgeführt werden.

Die Deaktivierung über die Add-In Verwaltung von PowerPoint ist jedoch nur möglich, wenn das Add-In pro Benutzer installiert wurde. (vgl. 3.1.1.2.2)

6.1.1 Deaktivieren via PowerPoint

- Unter PowerPoint XP, 2003:
 - Wählen Sie „Extras“
 - Wählen Sie „Add-Ins...“
 - Wählen Sie im sich öffnenden Add-Ins-Dialog den Eintrag „SlideLibrary“ aus
 - Klicken Sie auf den Button „Entfernen“
 - Klicken Sie auf den Button „Schließen“
- Unter PowerPoint 2007, 2010, 2013, 2016:
 - Wählen Sie den Reiter „Datei“ bzw. in 2007 die Office-Schaltfläche
 - Wählen Sie „Optionen“
 - Wählen Sie im sich öffnenden Optionen-Dialog den Abschnitt „Add-Ins“
 - Wählen Sie in der Auswahlliste „Verwalten:“ den Listeneintrag „PowerPoint-Add-Ins“
 - Klicken Sie auf den Button „Gehe zu...“
 - Wählen Sie im sich öffnenden Add-Ins-Dialog den Eintrag „SlideLibrary“ aus
 - Klicken Sie auf den Button „Entfernen“
 - Klicken Sie auf den Button „Schließen“

6.1.2 Manuelles Entfernen der Registry-Einträge

Hinweis: Die fehlerhafte Bedienung des Registry-Editors kann schwere Schäden auf Ihrem Computer verursachen. Seien Sie vorsichtig und nehmen Sie Änderungen nur vor, wenn Sie ganz sicher sind, was Sie tun.

Öffnen Sie den Registry-Editor und navigieren Sie zu Ihrer PowerPoint-Version und dem Installationskontext entsprechenden Registry-Pfad (vgl. 3.2, Tabelle). Löschen Sie dort den Schlüssel „SlideLibrary“ und alle Unterschlüssel.

6.2 Entfernen der Add-In-Dateien

Nach der Deaktivierung des SlideLibrary-Add-Ins können zur vollständigen Deinstallation auch die Dateien des SlideLibrary-Add-Ins aus dem Installationsverzeichnis (auch „Zielverzeichnis“, vgl. 3.2) entfernt werden. Die Dateien des SlideLibrary-Add-Ins sind nach dem Schema „SlideLibrary.XYZ“ (wobei anstelle von XYZ jeweils eine entsprechende Dateierweiterung steht) benannt und daher leicht zu identifizieren.

7 Stichwortverzeichnis

Administratorprivilegien	4	Setup-Datei	3
Benutzerdefinierte Installation	3	Standard Installation.....	3
Dateiformat .ppa	3	Technische Anforderungen.....	3
Dateiformat .ppam	3	Unbeaufsichtigter Modus	3
Installationsassistent	3	Windows 7	3
Installationskontext	4	Windows 8	3
Lieferumfang	3	Windows Vista	3
Server 2012.....	3	Windows XP	3

8 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Auswahl des Installationsverfahrens.....	3
Abbildung 2:	Auswahl des Zielverzeichnisses	4
Abbildung 3:	Auswahl des Kontextes.....	5
Abbildung 4:	Verwaltung der PowerPoint Add-Ins	5
Abbildung 5:	Konfigurationsdialog der SlideLibrary	9
Abbildung 6:	Meldung zur Verallgemeinerung von Pfaden.....	10
Abbildung 7:	Screenshot der Konfigurationsdatei Slidelibrary.ini.....	11
Abbildung 8:	Dialogfenster des Admintools	12
Abbildung 9:	SlideLibrary im Menüband mit Konfiguration, Pfeil unterhalb des Logos	14
Abbildung 10:	SlideLibrary im Menüband ohne Konfiguration	14
Abbildung 11:	SlideLibrary Menü.....	14
Abbildung 12:	SlideLibrary Hauptdialog	14
Abbildung 13:	Der erweiterte SlideLibrary-Dialog.....	16
Abbildung 14:	Beispielsuche im erweiterten SlideLibrary-Dialog.....	17